

## 25.07.2006: Vermisster Schwimmer in einem Baggerweiher östlich von Rammingen



Dienstag Nacht, kurz nach zwei Uhr wurde die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen zu einem Baggerweiher östlich von Rammingen gerufen. Nach einer Feier wurde einer der Beteiligten vermisst, der zuvor noch im Baggersee geschwommen war. Die Hauptaufgabe der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen bestand darin, den Baggersee für die Wasserrettung auszuleuchten.

Zum Einsatz kamen die DLRG aus Kaufbeuren sowie die Wasserwachten aus Buchloe, Sontheim und Memmingen.

Die Suche der Taucher konzentrierte sich auf den Teil des Sees, in dem der Jugendliche laut Zeugen aussagen zuletzt gesehen wurde.



Die Einsatzstelle wurde mit drei Beleuchtungseinheiten, davon eine am Rettungskorb der ausgefahrenen Drehleiter sowie dem Lichtmast des Rüstwagens und einem Power Moon ausgeleuchtet. Ein angeforderter Notfallseelsorger betreute die Freunde des Opfers vor Ort.

Zudem wurde die gesamte Uferböschung des Baggersees durch die Feuerwehr kontrolliert. Auch die Wärmebildkamera kam hier zum Einsatz. Der Polizeihubschrauber Edelweiß kontrollierte das Areal mit einem Nachtsichtgerät. Diese Maßnahmen blieben aber erfolglos.



Ca. zwei Stunden nach der Alarmierung wurde der leblose Körper des Vermissten von einem Taucher in ca. sieben Meter Tiefe entdeckt. Mit einem Boot wurde er ans Ufer gebracht. Der bereitstehende Notarzt konnte allerdings nur noch den Tod des jungen Mannes feststellen.

Die Einsatzdauer betrug ca. 3,5 Stunden. Zum Einsatz kamen der KdoW, das MZF mit Boot, der Rüstwagen und der Versorgungs-LKW. Die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen war mit insgesamt 16 Einsatzkräften vor Ort.



Text und Bilder: Matthias Eichler